

Medienmitteilung**Sperrfrist: 29. November 2007, 14 Uhr**

Bern, 29. November 2007

Berühren erlaubt – Naturmuseum Thurgau gewinnt Prix Expo 2007

Nachgebaute Landschaften, Streichelfelle, Dunkelraum und Riechstationen – die neue Dauerausstellung des Naturmuseums Thurgau spricht alle Sinne an. Das neu gestaltete Herzstück des Museums lädt auf rund 540m² mit wenig Vitrinenglas und innovativen Präsentationsarten zum Stöbern und Entdecken ein – Berühren ist erlaubt!

Der mit 10'000 Franken dotierte Prix Expo der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) geht in diesem Jahr an die neue Dauerausstellung des Naturmuseums Thurgau. Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung nahm Konservator Dr. Hannes Geisser den Prix Expo heute im Namen des Ausstellungsteams entgegen. Die vor gut einem Jahr eingeweihte Dauerausstellung zeigt nicht nur die «klassischen» Themen eines Naturmuseums, sondern begibt sich inhaltlich mit dem Ausstellungsteil «Zeitreise durch eine Thurgauer Landschaft» auf Neuland, indem sie die Natur- und Kulturgeschichte konsequent thematisch verbindet.

Die Besucherinnen und Besucher der Ausstellung erleben auf eindrückliche Weise die Lebensräume und Landschaftsgeschichte des Thurgaus seit dem ersten Auftreten des Menschen vor 11'000 Jahren. An Hand ausgewählter Beispiele gewinnen sie Einblick in übergeordnete ökologische Zusammenhänge. Die Rolle des Menschen in der Natur, als Teil des Systems in Wechselbeziehung zur Natur – nicht als Gegenspieler – wird dabei immer deutlich dargelegt. Ein Thema wie geschaffen für die SCNAT, wie Denis Monard, der Präsident der SCNAT, in seiner Begrüssung festhielt: «Die Ausstellung leistet einen wichtigen Beitrag zu einem der Hauptanliegen der SCNAT – dem Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft.»

Das neue Ausstellungskonzept löste die alte Dauerausstellung von 1972 ab und nimmt in hohem Mass Rücksicht auf die räumlichen und geschichtlichen Gegebenheiten des im Jahr 1771 erbauten ehemaligen Wohnhauses, welches das Naturmuseum Thurgau beherbergt. Die Gestalter haben die Ausstellung absolut überzeugend mit den engen Platzverhältnissen in Einklang gebracht. Die kleinen Räume im Obergeschoss werden optimal genutzt, denn sie zeigen phantasievoll gestaltete Ergänzungen und Vertiefungen zum Thema, die dank dem modularen Aufbau jederzeit geändert werden können.

Auch zeichnet sich die neue Dauerausstellung durch eine hohe Kinderfreundlichkeit aus. Beispielsweise wurde darauf geachtet, besonders spannende Ausstellungselemente auf Kinderhöhe anzuordnen. Die warme, helle und farbenfrohe, zuweilen auch humorvolle Gestaltung der Ausstellung schafft eine freundliche und anregende Atmosphäre.

Mit dem Prix Expo belohnt die Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) die kreative Leistung, welche eine Ausstellung zu einem Erlebnis für Klein und Gross macht und gleichzeitig die Faszination des naturwissenschaftlichen Wissens und Forschens vermittelt.

Die Ausschreibung für den Prix Expo 2008 ist ab Dezember 2007 bei der SCNAT erhältlich oder unter www.scnat.ch abrufbar. Die Eingaben können bis 31. März 2008 gemacht werden.

Kontaktpersonen:

Britta Meys
Assistentin Kommunikation SCNAT
Schwarztorstrasse 9
3007 Bern
Tel. 079-59 09 278
E-Mail: meys@scnat.ch

Dr. Hannes Geisser
Naturmuseum Thurgau
Freie Strasse 26
8510 Frauenfeld
Tel. 052-724 22 19
E-mail: hannes.geisser@tg.ch